

**Inhalt**

**Kapitel 0: Zusammenfassung der Habilitationsschrift ..... 1**

**Kapitel 1: Was ist das Problem? ..... 9**

1.1 Kriminalität im Marktcontext und Probleme doppelter Kontingenz..... 10

1.2 Wirtschaftskriminalität in der öffentlichen Wahrnehmung ..... 20

    1.2.1 Öffentliche Wahrnehmung zur Wirtschaftskriminalität im Längsschnitt .... 21

    1.2.3 Öffentliche Wahrnehmung von Wirtschaftskriminalität in Relation zu  
        herausragenden Wirtschaftskriminalitätsfällen ..... 31

1.3 Wirtschaftskriminalität in der Wahrnehmung von Marktakteuren..... 41

1.4 Fazit..... 42

1.5 Aufbau der Arbeit ..... 43

**Kapitel 2: Was ist Kriminalität? ..... 44**

2.1 Kriminalität aus normtheoretischer Perspektive..... 44

    2.1.1 Norm und Sanktion..... 45

    2.1.2 Kann-, Soll- und Muss-Normen ..... 45

    2.1.3 Soziale Kontrolle und Soziale Ordnung..... 46

    2.1.4 Sozialer Wandel von Normsystemen..... 49

2.2 Kriminalitätsbegriffe..... 54

2.3 Selektivität der Kriminalisierungspraxis und die Entdeckung  
    des White-collar Crime..... 58

    2.3.1 Hellfeld und Dunkelfeld der Kriminalität ..... 58

    2.3.2 Selektivität strafrechtlicher Sozialkontrolle ..... 59

    2.3.3 Ubiquitätstheorem und J-Kurven-Verteilung ..... 62

    2.3.4 Sutherlands Rekonstruktion des White-collar Crime ..... 63

2.4 Fazit..... 65

**Kapitel 3: Was ist Wirtschaftskriminalität? ..... 67**

3.1 Definitionen ..... 67

    3.1.1 Täterbezogene Definitionsansätze ..... 67

    3.1.2 Tatbezogene Definitionsansätze ..... 69

    3.1.3 Schadensbezogene Definitionsansätze ..... 73

    3.1.4 Systematisierung und Eingrenzung des Begriffs der  
        Wirtschaftskriminalität..... 77

3.2 Formen und Spielarten von Wirtschaftskriminalität..... 81

    3.2.1 Differenzierungen wirtschaftskrimineller Deliktfelder aus der  
        Perspektive von Forensic Service-Dienstleistern..... 82

    3.2.2 Mehrheits- und Minderheitsdelikte wirtschaftskriminellen Handelns in  
        der Differenzierung von Hecker, Füss und Gundel ..... 82

    3.2.3 Stanton Wheelers motivationale Typen wirtschaftskrimineller Delikte ..... 83

    3.2.4 Joseph T. Wells morphologische Unterscheidung korruptiver,  
        vermögensschädigender und bilanzierungsbezogener Betrugsdelikte..... 85

    3.2.5 Eigener Typologisierungsvorschlag ..... 87

    3.2.6 Zwischenfazit..... 91

3.3 Täter von Wirtschaftskriminalität ..... 91

    3.3.1 Kriminalität bei sonstiger sozialer Unauffälligkeit ..... 92

3.3.2 Deliktsspezifische Täterprofile .....	94
3.3.3 Typologische Differenzierungen wirtschaftskrimineller Straftäter .....	95
3.4 Fazit.....	100
<b>Kapitel 4: Wie erklärt man Wirtschaftskriminalität? .....</b>	<b>103</b>
4.1 Betrugsdreieck von Donald R. Cressey .....	104
4.1.1 Motivation, Tatanreiz.....	105
4.1.2 Tatgelegenheiten.....	111
4.1.3 Rationalisierungen, Normdistanz .....	116
4.2 Mehrfaktorenmodell unternehmensbezogener Risikofaktoren von Wirtschaftskriminalität .....	122
4.3 Integrative Theorieansätze zur Erklärung von Wirtschaftskriminalität.....	124
4.3.1 Vaughans Mehrebenenansatz zur Erklärung von Wirtschaftskriminalität..	124
4.3.2 Coleman's Integrated Theory of White-collar crime .....	126
4.3.4 Das Leipziger Verlaufmodell wirtschaftskriminellen Handelns von Hendrik Schneider.....	128
4.3.5 Braithwaite's Theorie des reintegrativen Beschämens.....	132
4.4 Fazit.....	136
<b>Kapitel 5: Theoretischer Bezugsrahmen .....</b>	<b>138</b>
5.1 Methodologischer Individualismus.....	138
5.2 Makro-Mikro-Makro-Modell sozialen Handelns .....	140
5.2.1 Relation 1: Logik der Situation.....	147
5.2.2 Relation 2: Logik der Selektion.....	161
5.2.3 Relation 3: Logik der Aggregation .....	170
5.3 Gesamtmodell .....	170
<b>Kapitel 6: Forschungsfragen und Hypothesen.....</b>	<b>172</b>
6.1 Forschungsfragen und Hypothesen.....	173
6.2 Aufbau der Untersuchung.....	174
<b>Kapitel 7: Empirische Studien.....</b>	<b>176</b>
7.1 Studie 1: Wirtschaftskriminalität und institutionelle Anomie in den Ländern Europas .....	176
7.1.1 Korruption.....	177
7.1.2 Theoretischer Rahmen und Forschungsfragen .....	182
7.1.3 Daten und Methode.....	186
7.1.4 Befunde.....	187
7.1.5 Diskussion.....	200
7.2 Studie 2: Institutionelle Anomie und die wahrgenommene Kosten-Nutzen- Struktur wirtschaftskriminellen Handelns .....	204
Exkurs: Studentische Plagiate und Wirtschaftskriminalität .....	207
7.2.1 Begriffe und Spielarten plagiierenden Handelns.....	208
7.2.2 Stand der Forschung: Prädiktoren plagiierenden Handelns .....	210
7.2.3 Theoretischer Rahmen und Forschungsfragen .....	214
7.2.4 Daten und Methode.....	218
7.2.5 Befunde.....	223
7.2.6 Diskussion.....	247

<b>Kapitel 8: Schlussbetrachtung</b> .....	<b>250</b>
8.1 Zusammenfassung.....	250
8.2 Diskussion und Ausblick .....	254
<b>Literatur</b> .....	<b>259</b>
<b>Anhang</b> .....	<b>282</b>
Anhang 1: Einführung in das Befragungsthema.....	282
Anhang 2: Fragebogen.....	285